

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 1 von 9

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Spezialreinigungsprodukt für Autoscheibenwaschanlagen

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|---------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| Firmenname: | einszett | |
| | Werner Sauer GmbH & Co. | |
| Straße: | Industrieweg 9 - 15 | |
| Ort: | D-51429 Bergisch Gladbach | |
| Telefon: | +49 2204 94940 | Telefax: +49 2204 949470 |
| E-Mail: | matthias.gregorzewski@einszett.de | |
| Ansprechpartner: | Herr Gregorzewski | Telefon: -39 |
| Internet: | www.einszett.com | |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor einszett | |
| | Herr Gregorzewski | |
| Notrufnummer: | +49 171 9939555 | |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen : Reizend

R-Sätze:

Reizt die Haut.

Gefahr ernster Augenschäden.

Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole: Xi - Reizend



Xi - Reizend

R-Sätze

| | |
|----|------------------------------|
| 38 | Reizt die Haut. |
| 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |

S-Sätze

| | |
|----|--|
| 02 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| 26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren . |
| 39 | Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| 46 | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen . |

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 2 von 9

Sonstige Gefahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische**Chemische Charakterisierung**

Zubereitung auf der Basis anionischer Tenside, Glykolen, Alkohol, Farb- und Duftstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr. | Bezeichnung | Anteil |
|--------------|---|-----------|
| CAS-Nr. | Einstufung | |
| Index-Nr. | GHS-Einstufung | |
| REACH-Nr. | | |
| 288-330-3 | Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze | 10 - 15 % |
| 85711-69-9 | Xi R38-41 | |
| 500-223-8 | Natriumlaurylmyristylether(2)sulfat, Na-Salz | 5 - 10 % |
| 68585-34-2 | Xi R36/38 | |
| 203-539-1 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | 1 - 5 % |
| 107-98-2 | R10-67 | |
| 603-064-00-3 | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 | |
| 249-949-4 | Dipropylenglykol-n-propylether | 1 - 5 % |
| 29911-27-1 | Xi R36 | |
| 209-406-4 | Natriumdiisooctylsulfosuccinat | 1 - 5 % |
| 577-11-7 | Xi R10-38-41 | |
| 203-376-6 | 3,7-Dimethyl-6-octen-1-al | < 1 % |
| 106-23-0 | Xi, N R38-43-51-53 | |
| 227-813-5 | (R)-p-Mentha-1,8-dien | < 1 % |
| 5989-27-5 | Xi, N R10-38-43-50-53 | |
| 601-029-00-7 | Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H400 H410 | |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Weitere Angaben

enthält: BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE, CITRONELLOL, LIMONENE, GERANIOL, CITRAL

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Selbstschutz des Ersthelfers
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 3 von 9

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Folgende Symptome können auftreten: Allergische Reaktionen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂).

Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Kieselgur. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Folgendes ist zu vermeiden: Hautkontakt, Augenkontakt.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht brennbare Flüssigkeiten.

Weitere Angaben zur Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 4 von 9

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.

Im geschlossenen Originalbehälter und bei Lagertemperaturen bis zu 25 °C ist das Produkt mindestens 12 Monate haltbar.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3

Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ml/m ³ | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. Kategorie | Art |
|-----------|-----------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------------|-----|
| 5989-27-5 | (R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen) | 20 | 110 | | 2(II) | |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | 100 | 370 | | 2(I) | |
| 64-17-5 | Ethanol | 500 | 960 | | 2(II) | |

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition



Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.

Partikelfiltergerät (DIN EN 143). P1 (weiß)

Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: nach DIN EN 374

Geeignetes Material:

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk):

Dicke des Handschuhmaterials: 0,75 mm; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 480 min.

NBR (Nitrilkautschuk):

Dicke des Handschuhmaterials: 0,55 mm; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 480 min.

NR (Naturkautschuk, Naturlatex):

Dicke des Handschuhmaterials: 1,0 mm; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 30 min.

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 5 von 9

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen: Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille. gemäß DIN EN 166

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------|----------|
| Aggregatzustand: | flüssig |
| Farbe: | grün |
| Geruch: | fruchtig |

| | | | |
|----------------------|-----|----------|-----------|
| pH-Wert (bei 20 °C): | 9,7 | Prüfnorm | DIN 19268 |
|----------------------|-----|----------|-----------|

Zustandsänderungen

| | | | |
|-------------|-------|----------|-----------|
| Siedepunkt: | 92 °C | Prüfnorm | DIN 53171 |
| Flammpunkt: | 65 °C | Prüfnorm | DIN 51755 |

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

Brandfördernde Eigenschaften

nicht brandfördernd.

| | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Dampfdruck: | nicht bestimmt |
| Dichte (bei 20 °C): | 1,030 g/cm ³ DIN 51757 |
| Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C) | 1000 g/L |
| Verteilungskoeffizient: | nicht bestimmt |
| Auslaufzeit: | > 30 s (3 mm) 3 DIN EN ISO 2431 |
| Dampfdichte: | nicht bestimmt |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Toxikologische Prüfungen**

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 6 von 9

Akute Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|---|---------|--------------|------------|---|
| | Expositionswege | Methode | Dosis | Spezies | h |
| 85711-69-9 | Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | > 2000 mg/kg | Ratte. | |
| 68585-34-2 | Natriumlaurylmyristylether(2)sulfat, Na-Salz | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | > 2000 mg/kg | Ratte. | |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | > 5000 mg/kg | Ratte. | |
| | Akute dermale Toxizität | LD50 | 11000 mg/kg | Kaninchen. | |
| 29911-27-1 | Dipropylenglykol-n-propylether | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | 1490 mg/kg | Ratte. | |
| | Akute dermale Toxizität | LD50 | 5210 mg/kg | Kaninchen. | |
| 106-23-0 | 3,7-Dimethyl-6-octen-1-al | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | 2420 mg/kg | Ratte. | |
| | Akute dermale Toxizität | LD50 | > 2500 mg/kg | Kaninchen. | |
| 5989-27-5 | (R)-p-Mentha-1,8-dien | | | | |
| | Akute orale Toxizität | LD50 | >2000 mg/kg | Ratte. | |
| | Akute dermale Toxizität | LD50 | >2000 mg/kg | Kaninchen. | |

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

Reiz- und Ätzwirkung

Reizwirkung am Auge: reizend.

Erfahrungen aus der Praxis.

Reizwirkung an der Haut: schwach reizend.

Erfahrungen aus der Praxis.

Sensibilisierende Wirkungen

nicht sensibilisierend.

Erfahrungen aus der Praxis.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Akute Fischtoxizität LC50: 1-10 mg/L (96 h) Cyprinus carpio (Karpfen) OECD 203 C9-C15,

Alkylethersulfat (2-3 EO), Na-Salz

Akute Daphnientoxizität EC50: 1-10 mg/L (48 h) Daphnia magna Methode: OECD 202 C9-C15,

Alkylethersulfat (2-3 EO), Na-Salz

Algentoxizität EC50: 10-100 mg/L (72 h) Scenedesmus subspicatus Methode: OECD 201 C9-C15,

Alkylethersulfat (2-3 EO), Na-Salz

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 7 von 9

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|------------|---|---------|-------------------|---------------------------------------|
| | Aquatische Toxizität | Methode | Dosis | Spezies |
| 85711-69-9 | Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 1-5 mg/l | Brachydanio rerio (Zebraabrbiling) |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 | 10-100 mg/l | Scenedesmus subspicatus |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | > 1000 mg/l | Pseudomonas putida |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 4600 - 10000 mg/l | Leuciscus idus |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 | > 1000 mg/l | Selenastrum capricornutum |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | > 500 mg/l | Daphnia magna |
| 5989-27-5 | (R)-p-Mentha-1,8-dien | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 0,7 mg/l | Pimephales promelas |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 0,42 mg/l | Daphnia magna |

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau: > 80% (28 d) Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)
 Eliminationsgrad: > 95% Methode: OECD 301E/ EWG 92/69, Anhang V, C.4-B
 Nach den Kriterien des Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) biologisch abbaubar.
 Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Bioakkumulationspotential

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|------------|---|---------|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | -0,437 |
| 29911-27-1 | Dipropylenglykol-n-propylether | 0,99 |
| 5989-27-5 | (R)-p-Mentha-1,8-dien | 4,23 |

Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Organischer Kohlenstoff : 322 mg/g
 Organischer Kohlenstoff Bemerkung : Benzolsulfonsäure, Na-Salz, C10-C13-Alkylderivate
 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) 1510 mg/g
 CSB Bemerkung : Benzolsulfonsäure, Na-Salz, C10-C13-Alkylderivate
 BSB Bemerkung : nicht bestimmt

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung**Empfehlung**

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Abfallschlüssel Produkt

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 8 von 9

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser.

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie: ca. 15% (150 - 160 g/L)

Zusätzliche Hinweise

Quellen der wichtigsten Daten: 2001/118/EG, 1999/45/EG, 91/155/EWG, 67/548/EWG, (EG) 1907/2006, (EG) 1272/2008, GefStoffV, WRMG, WHG, TRG 300, TRGS 200, TRGS 220, ADR 2011, IMDG-Code

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung: Unterliegt nicht der StörfallV.

Katalognr. gem. StörfallVO:

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: WGK-Selbsteinstufung

Zusätzliche Hinweise

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

| | |
|-------|---|
| 10 | Entzündlich. |
| 36 | Reizt die Augen. |
| 36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| 38 | Reizt die Haut. |
| 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| 43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| 50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| 51 | Giftig für Wasserorganismen. |
| 53 | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

| | |
|------|-----------------------------------|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |

Kristallklar Premium 250 ml Dosierflasche

Druckdatum: 09.06.2011

Seite 9 von 9

| | |
|------|---|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

Weitere Angaben

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)